



Praxistest Luftreiniger Comedes Lavaero 240

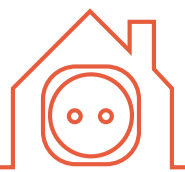


Wohngifte, Gerüche, Staub, Pollen und Rauch – ohne diese Belästigungen im Raum lebt es sich nicht nur angenehmer, sondern auch gesünder. Hochwertige Luftreinigungsgeräte leisten hier gute Dienste und lassen nicht nur Allergiker aufatmen. Wir haben uns den Comedes Lavaero 240 genauer angesehen. Ein schickes Gerät, das sich durch sein geringes Gewicht und ein schlankes Format auszeichnet.

Comedes Lavaero 240

(Herstellerangaben)

- » Antibakterieller Vorfilter
- » HEPA Filtermedium mit Aktivkohlefilter und TiO₂ Filter
- » Filterwechselanzeige
- » UV Licht
- » Negativ-Ionisor
- » Fernbedienung
- » 3 stufiger Radialventilator
- » Timerfunktion 2, 4, 8 Stunden
- » Luftqualitätssensor
- » Luftqualitätsanzeige
- » Spannung: 230V /50 Hz
- » Stromaufnahme: Max. 55W
- » Luftdurchsatz: 240m³/h
- » Ionisierung: 3*10⁵/cm³/s
- » Geräusentwicklung: <52 db(A)
- » Gewicht: 4,5 kg
- » Abmessungen 328x168x523 mm
- » Raumgröße: bis 50 qm
- » Preis um 180 Euro



Die Vorbereitung

Der kompakte und 4,5 kg leichte Comedes Lavaero 240 ist mit wenigen Handgriffen betriebsbereit. Zunächst muss die Front abgenommen werden, damit der dahinter liegende Filter aus seiner Verpackung genommen und dann wieder eingesetzt werden kann. Der Lavaero 240 hat eine sehr breite Griffmulde und lässt sich entsprechend komfortabel zu seinem Einsatzort tragen. Mit Hilfe der beiliegenden Fernbedienung können wir das Gerät bequem starten.

Das Filtersystem

Die Comedes Luftreiniger sind bekannt für ihre hochwertige Filterausstattung. Laut Hersteller können rund 99 Prozent aller Mikropartikel ($>0,3\mu\text{m}$) mit Hilfe des HEPA Filters aus der Luft gefiltert werden. Von Wohngiften, Gerüchen und anderen organischen Verbindungen befreien der Aktivkohlefilter und der TiO₂ Filter die Raumluft. Der TiO₂ Filter, dessen Kristalle durch UV Licht aktiviert werden, hat zudem eine entkeimende Wirkung. Beim Lavaero 240 ist das Hauptfilterelement um einen weiteren antibakteriellen Vorfilter ergänzt worden. Dieser soll gröbere Partikel abfangen und so die Lebensdauer des HEPA Filters erhöhen. Ein Ionisator rundet das Filtersystem ab. Er wandelt Luftpartikel in negative Ionen um (ähnlich wird auch die Luft bei einem Gewitter gereinigt) und ist so in der Lage Staub, Pollen oder Rauch abzubauen. Eine Filterwechselanzeige macht darauf aufmerksam, wenn Wechselbedarf besteht.

Der Betrieb

Wird der Lavaero 240 eingeschaltet, meldet ein akustisches Signal seine Betriebsbereitschaft und startet im Automatikmodus. Der LED Leuchtring zeigt in den Farben Rot (stark verschmutzte Luft), Gelb (leicht verschmutzt) und Blau (saubere Raumluft) die aktuelle Luftqualität, die durch den Sensor auf der Rückseite des Geräts ermittelt wird. Im Automatikbetrieb wählt der Lavaero 240 die jeweils passende der drei Lüfterstufen



Beim Lavaero 240 ist das Hauptfilterelement um einen weiteren antibakteriellen Vorfilter ergänzt worden, der die gröberen Partikel abfangen und so die Lebensdauer des HEPA Filters erhöhen soll

Comedes Lavaero 240

+ Zusätzlicher antibakterieller Vorfilter

+ Kompakt, schlank, leicht

+ Leiser Betrieb



klein, mittel oder hoch. Alle Funktionen können direkt am Gerät oder über die beiliegende Fernbedienung geschaltet werden.

Der Testlauf

Der Comedes Lavaero 240 ist für Räume bis maximal 50 Quadratmeter Größe ausgelegt. Wir haben das Gerät in einem ca. 20 Quadratmeter großen Raum im Automatikbetrieb laufen lassen. In unserem Testfall zeigte der Leuchtring gelb und das Gerät lief automatisch mit mittlerer Lüftergeschwindigkeit. Wir wechseln zum manuellen Betrieb, indem wir die Auto-Taste drücken. Wir wählen die höchste Lüfterstufe und außerdem über die Taste Funktion das UV Licht und den Ionisator. Für den Test darf in unserem Testraum ausnahmsweise geraucht werden. Wir platzieren das Gerät auf einem Tisch und können klar erkennen, dass der Rauch eingesaugt wird. Wir verlassen den Raum für einige Minuten um festzustellen, ob auch der Geruch vom Lavaero 240 eliminiert wird. Nach unserem Empfinden eindeutig ja. Und auch ein nicht eingeweihter Nichtraucher-Redakteur, der sonst Zigarettenqualm „auf zehn Meter Entfernung“ riecht, kann keinen Geruch im Testraum feststellen. Zeitgleich sind in der Redaktion Tisch- und Kontaktgrills im Praxistest - auch hier leistet der Comedes ganze Arbeit und reduziert den Grillrauch merklich. Die Timerfunktion erlaubt automatische Laufzeiten von 2, 4 und 8 Stunden. Anschließend lassen wir das Gerät im Sleep-Modus laufen. Der Luftreiniger läuft rund 10 Minuten in der mittleren Stufe und schaltet dann auf die kleinste Lüftergeschwindigkeit mit minimaler Geräuschkulisse.

Fazit

Der Comedes Lavaero 240 ist ein kompakter und leichter Luftreiniger, dabei sehr gut verarbeitet und ausgelegt für Räume bis zu 50 Quadratmetern. Mit einer großen Griffmulde ausgestattet lässt er sich bequem an den gewünschten Einsatzort transportieren. Die



Der Comedes Lavaero 240 lässt sich komfortabel über eine Fernbedienung einstellen



Das Display ist übersichtlich und zeigt leicht verständlich alle wichtigen Betriebsinformationen

Praxistest Comedes Lavaero 240



Einstellungen sind am Gerät oder bequemer per Fernbedienung sehr einfach vorzunehmen und werden im übersichtlichen Bedienfeld mit LEDs angezeigt. Das Gerät hat drei Lüfterstufen und arbeitet selbst auf Höchststufe noch angenehm leise. Der Lavaero 240 reinigt laut Hersteller rund 240 Kubikmeter Luft pro Stunde und ist mit einem leistungsfähigen Filtermedium ausgestattet. Das Gerät kann im Automatik-Modus oder manuell betrieben werden. Es verfügt darüber hinaus über einen Timer sowie eine Sleep-Funktion. Mit einem Verkaufspreis um 180 Euro ist der Comedes Lavaero 240 eine sehr gute Empfehlung.



Eine Anzeige am Gerät meldet, wenn das Filtermedium ausgewechselt werden soll

Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
Preis	um 180 Euro

Luftreiniger
Comedes Lavaero 240



TECHNIK ZU HAUSE.de

Ausgabe 3/2015

Preis/Leistung

sehr gut

Luftreiniger bis 200 Euro